

Tagesordnungspunkt 2

Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Optimierung der Sand- und Rechengutbehandlung in der Kläranlage Meisenheim

Herr Engelmann verweist auf die am 28.06.2022 stattgefundenene Besichtigung der Kläranlage Meisenheim durch den Werks- und Betriebsausschuss, bei der der Sachverhalt bereits vor Ort erläutert wurde.

Herr Steidel erklärt nochmals die Erforderlichkeit der Maßnahme.

Die Rechenanlage sowie die weiterführende Rechengut- und Sandbehandlungsanlage auf der Kläranlage Meisenheim ist, wie bereits in der letzten WA-Sitzung vor Ort in der Kläranlage Meisenheim erläutert, überaltert und z.T. bereits abgängig.

Die WVE GmbH Kaiserslautern hat die Optimierung der Anlage geplant und die Maßnahme entsprechend öffentlich ausgeschrieben. Es haben insgesamt 11 Firmen die Unterlagen angefordert, 5 davon haben ein Angebot abgegeben. Die Submission fand am 04.08.2022 statt und ergab das aus der Anlage der Beschlussvorlage ersichtliche Ergebnis.

Die WVE GmbH empfiehlt nach Prüfung und Wertung die Auftragserteilung an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, die Fa. KUHN GmbH aus Höpfingen.

Die Maßnahme ist entsprechend im Wirtschaftsplan 2022/23 veranschlagt.

Beschluss:

Der Werks- und Betriebsausschuss beschließt, den Auftrag zur Optimierung der Sand- und Rechengutbehandlung in der Kläranlage Meisenheim der Firma KUHN GmbH, Höpfingen, nach erfolgter Prüfung und Wertung, zum Brutto-Angebotspreis i.H.v. 384.411,90 EUR zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
7 Ja-Stimmen